

Mieterbund kritisiert Regierungsmaßnahmen

Berlin. Der Deutsche Mieterbund hat die im Koalitionsausschuss vereinbarten wohnungspolitischen Maßnahmen als »bei weitem nicht ausreichend« kritisiert. Man begrüße die Verlängerung der Mietpreislösung bis 2025, teilte der Verband am Montag mit. »Das eigentliche Problem, nämlich die drastischen Mieterhöhungen im Bestand, also während des laufenden Mietverhältnisses, packt die Bundesregierung jedoch erneut nicht an. Hier müsste die Kappungsgrenze dahingehend verschärft werden, dass künftig in drei Jahren nicht mehr als sechs Prozent Mietsteigerung möglich sind«, sagte Präsident Lukas Siebenkotten. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/361136.mieterbund-kritisiert-regierungsmaßnahmen.html>